



Förderprogramm für neue Leuchten

Die EU will die Wegwerfmentalität eindämmen. Zukünftig sollen **Wiederverwertung und Reparierbarkeit** zentrale Bedeutung bekommen. Es stehen **Bundsmittel** für die Installation der neuesten LED-Generation bereit, wie **Irene Seidel** berichtet.

Ein aktuell diskutierter Vorschlag zur Ökodesign-Richtlinie soll die Wiederverwendbarkeit, Nachrüstbarkeit und Reparierbarkeit von Produkten sowie Energie- und Ressourceneffizienz, Recycling oder CO₂-Fußabdruck einbeziehen.

Dies sind Kriterien, die zukünftig in einem „digitalen Produktpass“ dokumentiert werden, wie der Rat der EU im Mai 2023 in einer Pressemitteilung veröffentlichte. Kaputte Leuchten, die als komplette Einheit ausgetauscht werden müssen, gehören dann endgültig der Vergangenheit an.

Auch um die Kreislaufwirtschaft zu fördern, werden die Materialeffizienz und Modularisierung von LED-Leuchtmitteln verpflichtend vorgeschrieben. Denn Leuchten mit austauschbaren LED-Modulen oder Betriebsgeräten vereinfachen die Reparatur, verlängern die Laufzeit und lassen sich am Ende besser wiederverwerten.

Generell zeichnet sich ab: Auf EU-Ebene werden die Anforderungen an kreislauffähige Produkte deutlich ansteigen. Der geplante neue „digitaler Produktpass“

wird über die ökologische Nachhaltigkeit des Produkts informieren und ist Basis für Produkt-Überprüfungen.

In vielen Blumengeschäften leuchten noch Altinstallationen, vor allem in Werk- oder Binderäumen. Im Vergleich zu veralteten Leuchtstoffröhren kann eine optimal eingestellte LED-Beleuchtung modernster Technik nahezu 80 Prozent an Energie einsparen. Seit September 2023 dürfen Kompaktleuchtstoffröhren in der EU deswegen aus gutem Grund nicht mehr in den Verkehr gebracht werden.

Förderung nutzen

Spricht man mit Lichtexperten, zahlen sich Investitionen in hocheffiziente moderne LED-Systeme sowohl wegen der niedrigen Energiekosten als auch wegen der staatlichen Förderung aus.

Bei der Anschaffung von LED-Leuchten lassen sich, folgt man den Vorgaben der „Bundesförderung für effiziente Gebäude“ (BEG), nahezu 15 Prozent der anstehenden Investitionskosten einsparen.

Eine wesentliche Voraussetzung ist, dass förderfähige LED-Produkte verbaut werden und davon gibt es mittlerweile eine große Auswahl seitens der Leuchtenanbieter.

Zur EuroShop 2023 waren in den Düsseldorfer Messehallen beispielsweise Dengtec Electronic, Digi-max, DWD, Elektra, Hera, HMY Imoon, Itab, L&S Italia, Mago, Molto Luce, Oktalite/Trilux, Ruco Licht, Signify/Philips und viele andere vertreten.

Ihr selbstverständliches Interesse besteht darin, dem Einzelhandel passende Leuchtsysteme zu verkaufen,



Spektakuläre Lichtinszenierungen leben von Bildern, Farben und Formen, die in den „Lichthallen“ der EuroShop immer wieder beeindrucken

aber zum Servicepaket gehört auch, die Beratung zu aktuellen Förderbedingungen und entsprechenden Finanzierungsmodellen anzubieten.

Einige Hersteller beschreiben die Sanierung als unkompliziert. Okalite/Trilux rüstet eigene Altinstallationen rasch gegen neue um: „Mit passgenauen Optiken, abgestimmten Lichtströmen, reduzierten Anschlussleistungen oder identischen Anschlüssen und Bohrlöchern wie die Vorgängermodelle.“

Leuchtenkörper aus Vollholz

Die LTS Licht & Leuchten GmbH überprüft kontinuierlich die gesamte Produktpalette. Nach einem Makeover wurden die Lichtkanäle 060 und 070 nun als „BEG förderfähig“ anerkannt. Alle Lichteinsätze und wesentliche Leuchtenteile wurden technisch auf den neuesten Stand gebracht.

Im Zuge LTS-Nachhaltigkeitsstrategie wurde auch ein innovatives Neuprodukt mit modernster Lichttechnologie entwickelt: Die Besonderheit ist ein Vollholzgehäuse aus unbehandeltem Eschenholz, wofür die neue Timba-Reihe mit dem German Innovation Award 2023 ausgezeichnet wurde.

„Dass man für das Design des Timba bewusst auf Aluminium verzichtet hat, macht das Produkt nicht nur in ästhetischer Hinsicht außergewöhnlich“, schreibt die Award-Jury. Es mache Timba auch zu einem „Statement für eine lebenswerte Zukunft“.

Zur Produktfamilie gehören der Strahler Timba Spot, Pendelleuchte Timba Round und die abgependelte Lichtlinie Timba Linear.



Gute Raumwirkung: Licht-Regale lenken den Blick auf schöne Details

Was ist noch angesagt?

Die Steuerung der Farbtemperatur entwickelt sich am POS zu einem wichtigen Tool der Retail-Beleuchtung. Zur Advents- und Weihnachtszeit sind emotionale und spektakuläre Lichtinszenierungen angesagt. Dabei entscheidet die Farbtemperatur der Beleuchtung, gemessen in Kelvin, über die Wirkung. Ein erhöhter, orangefarbener Spektralbereich im Licht taucht die Adventsausstellung in eine warme, goldene Atmosphäre. Der gelbe Bereich verleiht Blütenfarben und Blattgrün eine besondere Intensität.

Was fällt auf? In puncto Rohstoffeinsparung gibt es ganz ungewöhnliche Kooperationen. Signify-Philips stellte zur EuroShop 2023 beispielsweise eine neue Pendellampe vor, die aus recyceltem Frittierfett von McDonalds gefertigt wird. Die Masse ist der Rohstoff für den 3D-Drucker, der den Lampenschirm in feinen Rillen aufbaut. Die Lampen aus McDonalds-Alt fett sind in vielen Farben erhältlich. Sie können in Verkaufsräumen oder einem Cafébereich die Geschichte über ihr zweites Produktleben weitererzählen. In einer anderen Produktlinie sind es ausgediente Fischernetze, die Signify ebenfalls zu Lampenschirmen verarbeiten lässt.

Anzeige



**ZEIT
FÜR
FRISCHE
IDEEN**

www.sg-ladenbau.de
+49 7133 2297922
Matthias Golze
Dipl. Ing. Innenarchitekt

sg
Ladenbau